

[11841.] Ein Lager von guten älteren und neueren Kupferstichen, Radirungen, Lithographien, Photographien ist billig zu verkaufen. Reflectenten auf das Ganze erfahren Näheres unter O. S. durch Hrn. F. Goldmar in Leipzig.

[11842.] Verleger von Werken über Physiognomik für Künstler, in kürzerer Fassung, ersuchen wir um Einsendung je eines Expl. à cond. M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.

**Bilder-Clichés**

[11843.] humoristischen Genres, in allen Grössen bis Folio, sind äusserst billig in grösseren oder kleineren Partien zu verkaufen. Abdrucke zur Einsicht erfolgen auf Verlangen gegen Verpflichtung der Franco-Retourneurung innerhalb 14 Tagen ebenfalls postfrei. Näheres aus Gefälligkeit durch die Sallmayer'sche Buchhandlung (J. Schellbach) in Wien I., Kärntner Strasse 30.

[11844.] Das Verzeichniss der Vorlesungen auf der Universität Halle-Wittenberg für das Sommersemester 1882 ist erschienen und an alle Handlungen, welche dasselbe verlangt haben, gesendet. Der Lectionsplan des mit der Universität verbundenen Landwirtschaftlichen Instituts ist auf Verlangen gratis zu haben.

Ich sende unter Kreuzband und lasse Factur über Leipzig folgen.  
Halle, März 1882.

Otto Hendel.

**Dringend zur Beachtung empfohlen!**

[11845.] Das Photographische Archiv ist nicht mehr von Herrn Th. Grieben's Verlag, sondern von mir zu bestellen. Bitte, das auf Continuationsliste zu notiren.  
Düsseldorf. Ed. Viefegang's Verlag.

[11846.] Wer liefert Clichés mit Text humoristischen Inhaltes, wie auch kleinere Erzählungen, für einen Kalender passend?  
Tobias Dannheimer in Rempten.

**Maculatur!**

[11847.] Wir haben ca. 20 Centner Maculatur aus starkem Belpapier bestehend in großen Bogen zu verkaufen und bitten um Gebote.  
München. L. Unslad.

[11848.] Mehrfachen Bitten entgegen empfangen ich noch immer von verschiedenen Seiten unverlangte Zusendungen. Ich erlaube mir hiermit die ebenso höfliche als bestimmte Erklärung, daß ich in Zukunft jede

**unverlangte Zusendung mit  
Nachnahme**

sosfort remittire. Ich werde auf diese dreimal wiederholte Anzeige Bezug nehmen.  
Hochachtungsvoll ergeben  
Dresden, 1. März 1882.

Carl Zittmann.

[11849.] Die Herren Verleger annonciren am bequemsten und billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittlung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

**[11850.] Der Philanthrop.  
Zeitschrift für Wohlthätigkeit und  
Armenpflege.**

Inserate, die gespaltene Zeile oder deren Raum 25 S., auf dem Umschlag 30 S., finden weiteste Verbreitung.

Recensionsexempl. einschlägiger Literatur sind erbeten.  
Berlin (Friedrichshagen).  
Zollern'sche Buchhandlung.

**Zur gef. Beachtung.**

[11851.] Im Interesse eines regelmässigen Abschlusses meiner Bücher kann ich

**Remittenden nur bis 30. Juni**

annehmen.  
Später eingehende Sendungen, auch von den entferntesten Handlungen werde ich, mit Bezugnahme auf dieses Inserat, ohne Ausnahme zurückweisen.  
Leipzig, 1. März 1882.

Alphons Dürr.

**H. Grevel**

in London W. C., King Street, 33  
Covent Garden.

[11852.] **Englisches Sortiment und  
Antiquariat; Zeitschriften etc.**

Schnellste und billigste Bedienung. Regelmässige Sendungen durch Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig, auf Wunsch direct per Post in Packeten bis zu 4 Pfd. (zu 4 d. per Pfd.) oder per Continental-Parcels-Express, oder via Rotterdam, Vlissingen oder Hamburg.

Englische Ausgaben von geeigneten deutschen Werken vermittelt.

**Lithographischen  
Schnellpressendruck**

[11853.] liefert  
**H. S. Hermann,**  
Buchdruckerei. — Lithographische Anstalt u. Steindruckerei.  
Photolithographie u. Lichtdruck-Anstalt.  
Berlin S. W., Beuth-Str. 8.

**Die Wiedemann'sche Hofbuchdruckerei  
in Saalfeld i/Thür.**

[11854.] empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von **Werken, Zeitschriften, Katalogen und Accidenzen.**  
Reichhaltige Auswahl moderner Schriften.  
**Gasmascinenbetrieb.**  
Prompte Bedienung, billige Preise.

**Kunst-Auctions-**

und  
**Kunst-Antiquariats-Kataloge**  
erbitten stets sofort unter Kreuzband direct per Post in 3facher Anzahl.  
Berlin W., Behrenstraße 29a.  
Amsler & Ruthardt.

[11856.] Die halbmonatlich erscheinende **„Mädchenschule“** (erweiterte Fortsetzung der „allg. Zeitschrift für Lehrerinnen“)

wird in Oesterreich-Ungarn und Deutschland sehr stark, außerdem besonders in Rußland und Nordamerika gelesen. Insetate pr. einfach gespaltene Petitzeile 20 S.

Johannes Seyu in Klagenfurt.

**Dringender Beachtung empfohlen.**

[11857.] Ofter-Messe 1882 gestatte ich  
**— Keine Disponenda. —**

Entfernt wohnende Handlungen mache ich besonders darauf aufmerksam, daß ich etwa Disponirtes unweigerlich streichen muß.  
Breslau, December 1881.

Eduard Trewendt,  
Verlagsbuchhandlung.

**Buch- u. Steindruckerei, Litho-  
graphische Anstalt  
von Gustav Winter**

[11858.] in Stolpen i/S.  
empfehlte sich zur Herstellung von Druckarbeiten sowohl in

**Werk- als Accidenzdruck**

bei geschmackvoller und prompter Ausführung.

**Ernst Heitmann in Leipzig,**  
Baar-Sortiment für Lehrmittel liefert fast sämmtliche Lehrmittel zum Nettopreis der Verleger resp. Fabrikanten.  
[11859.]

Musterausstellung in- und ausländischer Lehrmittel.

**Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.**

[11860.] In Cartellverhältniß mit uns trat ferner: **„Disponenda“**, Verein jüngerer Buchhändler in Mainz.  
Leipzig, den 7. März 1882.  
Der Vorstand.  
Eduard Baldamus.

**Verein**

**Deutscher Colportage-Verlagsbuchhändler.**  
[11861.]

Der Verein bezweckt die Interessen des Deutschen Colportage-Verlagsbuchhandels im Allgemeinen zu wahren und die seiner Mitglieder insbesondere nach jeder Richtung hin zu vertreten.

Beitrittserklärungen nimmt entgegen  
der Vorsitzende:  
F. Dörner in Berlin.

[11862.] Restauflagen von populären u. wissenschaftlichen Artikeln, Romanen, Jugendschriften, Prachtwerken und Geschenkliteratur werden, event. auch mit Verlagsrecht, gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub A. München befördert  
Hr. Rob. Frieße in Leipzig.